

Die Deutschen, denen es am leichtesten fällt, zu schreiben, wie sie sprechen, die sich fremden Klängen, Quantitäten und Akzenten nicht ungern gleichstellen, gingen ernstlich zu Werke. Eben aber weil sie dem Ausländischen und Fremden sich immer mehr anzunähern bemüht gewesen, so findet man auch hier zwischen älteren und neueren Schriften großen Unterschied, sodaß man sich einer sichern Autorität zu unterwerfen kaum Überzeugung findet.

Dieser Sorge hat mich jedoch der ebenso einsichtige als gefällige Freund J. G. L. Rosgarten, dem ich auch obige Übersetzung der kaiserlichen Gedichte verdanke, gar freundlich entzogen und Berichtigungen mitgeteilt. Möge dieser zuverlässige Mann meine Vorbereitung zu einem künftigen Divan gleichfalls geneigt begünstigen.

Silvestre de Sach.

Unserm Meister, geh! verpfände
Dich, o Büchlein, traulich-froh;
Hier am Anfang, hier am Ende,
Östlich, westlich, A und Ω.

سیلوستر دساسی

يا ايها الكتاب سر الى سيدنا الاعز
فسلم عليه بهذه الورقة
التي هي اول الكتاب واخره
يعني اوله في المشرق واخره في المغرب

ما نصيحت بجای خود کردیم
روزکاری درین بسر بردیم
کر نیاید بکوش رغبت کس
بر رسولان پیام باشد وبس

Wir haben nun den guten Rat gesprochen
Und manchen unsrer Tage dran gewandt;
Mißtönt er etwa in des Menschen Ohr —
Nun, Botenpflicht ist sprechen. Damit gut!